

NÜRNBERGER



FRIEDENSFORUM

c/o Ewald Ziegler
Okenstr. 22
90443 Nürnberg
e-mail: info@friedensforum-nuernberg.de
Internet:
<http://www.friedensforum-nuernberg.de>
Sonderkonto:
Ewald Ziegler, Postbank Essen
Kto-Nr. 695292437, BLZ 360 100 43
24. Juni 2009

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde!

Iran

Die Auseinandersetzungen im Iran nehmen derzeit einen zentralen Punkt in der öffentlichen Diskussion ein. Wahlbetrug bei der Präsidentenwahl ist dafür der Auslöser, aber wahrscheinlich nicht der alleinige Grund. Obwohl natürlich die Tatsache, dass es mehr Stimmzettel als Wähler gibt, eine offenkundige Wahlfälschung darstellt. Übrigens war das bei der Wahl von Karsai zum afghanischen Präsidenten auch so, wenn auch ohne sofortige Konsequenz.

Neben wirtschaftlicher Unzufriedenheit scheint die Forderung einer im Iran rasch wachsenden Schicht von hoch gebildeten jungen Menschen nach weniger staatlicher Bevormundung eine starke Triebfeder des Protests zu sein. Wir fordern wie in anderen Fällen auch, dass die staatlichen Machthaber, aber auch die Opposition dabei auf jegliche Gewaltanwendung verzichtet.

Afghanistan

Immer offenkundiger wird, dass die Bundeswehr in Afghanistan Krieg führt. Die Anschläge auf die Bundeswehr nehmen zu und die deutschen Soldaten liefern sich immer öfter Gefechte mit Aufständischen. Und das nach fast acht Jahren fremder Truppenpräsenz im Land. Dafür ist vom versprochenen Aufbau und wirtschaftlichen Aufschwung äußerst wenig zu vermelden.

Auch die neuerliche Nachricht von drei getöteten deutschen Soldaten (23.06.) scheint da wenig Nachdenken bei den verantwortlichen Politikern über die bisherige Politik gegenüber dem Land auszulösen. Neben Floskeln wird uns ein `Weiter so` verkündet. Die vielen toten unschuldigen Zivilisten werden im offiziellen Sprachgebrauch eh kaum erwähnt.

Mit der Anfang Juli anstehenden Entscheidung über die Entsendung von AWACS – Flugzeugen läuft unser Land sogar Gefahr noch tiefer in den Krieg hinein zu geraten. Dem Schreiben liegt eine Erklärung des Bundesausschuss Friedensratschlag zu der Frage bei. Wir schließen uns der Forderung an die Bundestagsabgeordneten an, in der Frage mit NEIN zu stimmen. Hintergründe dazu und zu anderen Fragen auf der Homepage der AG Friedensforschung an der UNI Kassel unter www.Friedensratschlag.de

Koreanische Halbinsel

Die Berichte von der koreanischen Halbinsel geben zu großer Sorge Anlass. Die bisherigen verbalen Angriffe sind allem Anschein nach in das Stadium des Säbelrasselns übergegangen. Immer häufiger ist von Boykott durch das Militär und von militärischer

Antwort die Rede. Wir fordern eine Rückkehr aller Beteiligten zur Sprache und Politik der Diplomatie.

Atomwaffenfreie Welt

Unsere alte Forderung nach einer Welt ohne Atomwaffen, einst von Gorbatschow in die offizielle Politik eingebracht, hat US-Präsident Obama nun aufgegriffen. Russland sendete Signale der Zustimmung. Das freut uns. Wir sollten nun überlegen, wie wir mithelfen können, dass daraus konkrete politische Schritte zur vollkommenen atomaren Abrüstung werden.

Eisernes Kreuz in Neufassung

Am 6. Juli ist es soweit. Im Kanzleramt sollen von Merkel persönlich die ersten vier „Ehrenkreuze der Bundeswehr für Tapferkeit“ verliehen werden. Zu den `weltweiten Einsätzen` kommen nun die Orden. Was kommt als nächstes?

3. Sommerakademie

Vom Fr., 17. Juli bis So., 19. Juli findet in der Fortbildungsstätte Reinhardswald, Nähe Kassel, die 3. Sommerakademie des Friedensratschlags statt. Nähere Infos, Programm und Anmeldung unter www.sommerakademie-frieden.de oder bei uns fragen.

Hiroshima-Tag und Antikriegstag

Erste Überlegungen zu beiden Veranstaltungen haben wir auf dem beigelegten Blatt abgedruckt.

Friedensberatung

Nach mehreren Diskussionen wollen wir am Fr., den 02.10.09 eine Beratung der regionalen Friedensbewegung durchführen. Näheres in den nächsten Rundschreiben.

Danke

Abschließend bedanken wir uns herzlich bei allen, die mitgeholfen haben unseren Ostermarsch so erfolgreich durchzuführen. Nicht unwichtig ist, dass durch ihre Mithilfe alle Kosten einschließlich der Zeitungsanzeige bezahlt werden konnten.

Nächstes Treffen

Wir laden Sie herzlich zum nächsten Treffen des Nürnberger Friedensforum

am Do., 09. Juli 2009

um 19.00 Uhr

im NBH Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6 ein.

TO-Vorschlag: Aktuelle Situation

Nächste Aktionen: Hiroshima - Tag;

Antikriegstag;

Wie greifen wir in den Bundestagswahlkampf ein?

Verschiedenes

Mit friedlichen Grüßen

Anna Beltinger

Arno Weber

Ewald Ziegler

Veranstaltungshinweis: DFG-VK, NEFF, FINO und Friedensmuseum laden zum Vortrag mit anschließender Diskussion ein. Unter dem Titel „Was wollen wir in Afghanistan?“ referiert **Andreas Zumach** am Di., 14. 07. um 19.00 Uhr, eckstein, Burgstr. 1 – 3, Nürnberg